

Hallo alle zusammen,

heute lade ich euch ein etwas über das wunderbarste Wunder auf Erden zu erfahren. Ein neues Menschenkind ist auf die Welt gekommen. Es benötigt Aufmerksamkeit und Liebe. Du hast diese Zeit schon erlebt. Manche von euch können sich ganz genau daran erinnern und einige weniger. Egal wie ihr es in Erinnerung habt, es ist etwas ganz Besonderes. Denn aus zwei winzigen Zellen, die miteinander verschmelzen, wächst ein einzigartiger Mensch heran. So wie du einer bist! Vielleicht kommen so manche Erinnerungen in dir hoch, wenn du den Text liest. Oder du hast ein kleines Geschwisterchen und erlebst die Entwicklung gerade.

Willkommen in der Welt!

Was für ein Wunder, ein neugeborenes Baby. Diesen kleinen Menschen, auf den man monatelang wartet. Du kannst den Säugling gar nicht genug bewundern und bestaunen. Nun beginnt eine ganz neue Lebensphase.

Das Gehirn eines neugeborenen Menschen ist äußerst aufnahme- und lernfähig. Es kann riesige Mengen an neuen Verbindungen zwischen Nervenzellen bilden. Das ermöglicht dem Kind, in den nächsten Jahren extrem viel zu lernen. In nur wenigen Jahren lernt das Kind, eine oder mehrere Sprachen fließend zu sprechen. Besonders spannend – und emotional für die Eltern – ist die Entwicklung des Babys im ersten Jahr.

Angeborene Verhaltensweisen sichern das Überleben

Schon im Mutterleib hat das Kind einige Fertigkeiten gelernt, die ihm nach der Geburt helfen, seine Bedürfnisse zu erfüllen.

- **Bildung von Lauten** (Artikulation). Das Neugeborene nutzt seine Stimme ausschließlich zum Schreien. Schnell hört man die verschiedenen Nuancen und Bedeutungen der Schreie heraus.
- **Sehen**. Das Baby kann schon sehen, aber die Fernsicht ist noch verschwommen. Nur im Abstand von 20-25 cm sieht es scharf. Besonders interessant findet es Gesichter und allgemein Hell-Dunkel-Kontraste.
- **Hören**. Auch hören kann das Baby schon. Es erkennt die Stimme der Mutter. Das konnte es auch schon in dem Bauch, etwa ab dem 7. Monat.
- **Riechen**. Der Geruchssinn ist sehr gut entwickelt. Schon bald erkennt das Neugeborene den Geruch der Mutter und nutzt ihn zur Orientierung.
- **Such-, Saug- und Schluckreflex**. Mit Hilfe dem Suchreflex findet es die Brustwarze der Mutter, mit Hilfe dem Saug- und Schluckreflex kann es trinken und schlucken.
- **Greifen**. Das Greifen nach Dingen ist angeboren.

Entwicklung im ersten Lebensjahr

- **Sprechen** (Artikulation). Zu „Mama“ und „Papa“ kommen nun die nächsten Wörter hinzu.
- **Bewegung**. Nach der Geburt liegen Neugeborene nur, ihren Kopf können sie in Bauchlage nur für einen kurzen Moment anheben. Monate später beginnen sie zu krabbeln und können etwas später sitzen. Mit einem Jahr könnte es jetzt so weit sein: das Baby macht die ersten Schritte, ganz allein und ohne Abstützen. Ansonsten wird in diesem Alter fleißig Werfen geübt – es handelt sich um einen anderen Bewegungsablauf als Fallenlassen, was das Baby ja schon länger beherrscht.
- **Denken**. Das Baby versteht jetzt Fragen und kann innerhalb seiner Möglichkeiten darauf antworten. Wenn du beispielsweise fragst „Wo ist deine Nase?“, wird es auf seine Nase zeigen.

Die Entwicklung zum Kleinkind

Die Entwicklung geht rasant weiter. Das Kind macht die folgenden Fortschritte:

- **Sprache**. Der Wortschatz der gesprochenen Wörter ist auf rund 50 Wörter angewachsen, verstehen kann dein Kind etwa die dreifache Menge. Es folgt nun auch zweiteiligen Anweisungen, zum Beispiel „Heb bitte die Tasse auf und bring sie mir“. Außerdem bildet es jetzt einfache Sätze, benennt Bilder und Gegenstände und singt einfache Lieder.
- **Bewegung**. Das Bewegungsrepertoire wächst ebenfalls explosionsartig: Treppen steigen, Bälle werfen und treten, Klötzchentürme bauen, mit Stiften kritzeln, Löffel und Gabel benutzen, rennen, ausziehen, rückwärts gehen, klettern und aus der Tasse trinken...
- **Denken**. Mittlerweile denkt das Baby in Kategorien. Es sortiert zum Beispiel Spielzeuge nach Gruppen, beispielsweise nach Größe oder Farbe. Es kann außerdem zwischen seinem eigenen Willen und dem Willen anderer unterscheiden und versucht, den eigenen Willen durchzusetzen. Konzepte wie Raum, Form und Größe versteht es immer besser, ebenso wie Gegenteile (zum Beispiel groß versus klein) und komplexere Zusammenhänge zwischen Ursache und Wirkung.
- **Persönlichkeit**. Das Kind entwickelt nun deutlich seine eigenen Vorlieben, zum Beispiel beim Essen. Er erkennt sich jetzt auch im Spiegel. Zudem fühlt das Kind immer mehr komplexe Emotionen wie Stolz, Scham, Mitleid usw.

Die Entwicklung zum Schulkind

Jetzt folgen große Entwicklungsschritte in der Selbstständigkeit.

Es hat die Fähigkeit sich in einer bekannten, kleinen Gruppe angemessen zu verhalten. In der Schule muss es lernen, die erworbenen Kompetenzen weiter zu entwickeln.

Liebe Klasse 8 a
Biologie
Thema: Erwachsen werden
Biologie 7 – 10, S. 320-321

Vergiss bei diesen Angaben nicht, dass sie nur grobe Richtlinien sind. Jedes Kind entwickelt sich in seinem eigenen Tempo. Also keine Sorge, falls das Baby irgendetwas mal ein wenig früher oder später erlernt. Wenn es extreme Abweichungen gibt, sollte man natürlich den Kinderarzt um Rat fragen, zum Beispiel in einer der vorgeschriebenen Vorsorgeuntersuchungen.

Arbeitsauftrag

- 1) Lies dir bitte den Text durch.
- 2) Schreibe deine Erinnerungen an diese Zeit auf.
- 3) Suche ein paar Fotos aus dieser Zeit von dir heraus.
- 4) Warum werden Neugeborene auch Säuglinge genannt?
- 5) Erläutere die Notwendigkeit der Reflexe.
- 6) Warum reagieren Babys ängstlich, wenn keine vertraute Person anwesend ist?
- 7) Welche Entwicklung ist für dich am bedeutsamsten?

Ich wünsche dir viel Spaß beim Stöbern in der Vergangenheit!

Ich hoffe sehr, dass es euch gut geht.
Pass auf dich auf und bleib gesund!

Liebe Grüße
Frau Genßler-Kottinger

Ein **Zaubertrick** für euch.

Nimm drei Würfel zur Hand, werfe sie auf den Tisch.

Ich kann dir jedesmal, wenn du würfelst, sofort das Ergebnis (die Summe) der drei gewürfelten Zahlen (**Oberseite** + **Unterseite**) nennen. Ohne das ich hinschaue.

Finde den Trick heraus und verblüffe deine Eltern/Geschwister/(Freunde). 😊